



### Energieversorgung – wie versorge ich mich? Wichtige Überlegungen:

- **Autarkiecheck:** angestrebter Selbstversorgungsgrad
- **Gebäudecheck:** Gebäudeform, -hülle und -ausrichtung
- **Solarcheck:** PV und Solarthermie – benötigte Strommenge aktuell und zukünftig (z.B. Anschaffung E-Auto), Speicherlösung, etc.
- **Wärmecheck:** Wärmepumpe (Luft, Grundwasser, Erdwärme), Anschluss an ein Nahwärmenetz möglich?
- **Raumklimacheck:** Lüftungskonzept, Kühlung



### Standortwahl – wo baue ich? Wichtige Überlegungen:

- **Mobilitätscheck:** Anbindung ÖPNV, Rad, Fußläufigkeit
- **Energiecheck:** Eignung für erneuerbaren Strom und Wärme
- **Klimawandelanpassungscheck:** Naturgefahren analysieren (Starkregen, Hitze, etc.)



### Materialwahl – womit baue ich? Wichtige Überlegungen:

- **Materialcheck:** Holz, Ziegel, Beton, Lehm, etc. (Stichworte Graue Energie, Recycling-Fähigkeit, Lebensdauer, etc.)
- **Fenstercheck:** Stichwort passive Energiegewinnung (Dimension und Ausrichtung, Wintergartenlösung, etc.)



### Regenwassermanagement – wohin mit dem Wasser? Wichtige Überlegungen

- **Rückhaltecheck:** Abfluss minimieren und verlangsamen (Versiegelungsgrad, Gründachlösung, etc.)
- **Nutzungscheck:** Einbau Zisterne, Toilettenspülung, etc.
- **Gartencheck:** Geländemodellierung, Abflusswege, Bepflanzung



### Kosten – wie teuer wird was? Wichtige Überlegungen:

- **Kostencheck:** Baukosten vs. Betriebs- und Lebenszykluskosten
- **Fördercheck:** Förderprogramme und -modalitäten, Gebäudeeffizienzstandards, etc.
- **Bedarfscheck:** Priorisierung, Lebensphasen, etc.



LANDKREIS  
**Oberallgäu**  
*Zämed hebe*



Bitte beachten Sie im Zusammenhang mit der Energieversorgung die Vorgabe des Bebauungsplanes, dass auf mindestens 20 % der Dachflächen (Hauptgebäude) PV-Anlagen zu errichten sind (Bebauungsplan – Textteil – Seite 8 - Nr. 2.23)

Im Bebauungsplan wurde bewusst auf die Vorgabe zur Errichtung einer Zisterne verzichtet. Vor dem Hintergrund der Häufigkeit von Starkregenereignissen empfehlen wir Ihnen aber eine Zisterne zur Regenwasserrückhaltung einzubauen.